

Niederschrift

über die 18. Sitzung des Seniorenbeirates

vom Donnerstag, 18.02.2021

Sitzungsort:
Grafring b.München
Marktplatz 28
Sitzungssaal, Rathaus
Beginn: 17:00 Uhr

- öffentlich -

Anwesend:

Vorsitzender

Koller, Josef

Mitglieder

Acker, Rotraut, Dr.

Biermaier, Riccardo

Decker, Winfried

Eberl, Ottilie

Stadträtin

Nolten, Helmut

Rothmoser, Josef, Dr.

Stadtrat

Thoma, Margarete

Schriftführer/in

Siebert, Klemens

Verwaltung

Bauer, Christian

Erster Bürgermeister

Beutel, Angelika

Gäste/Zuhörer

Carpus, Josef

Stein, Manfred

Entschuldigt:

Gäste/Zuhörer

Modest, Elfriede

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Seniorenbeirates vom 09.07.2020
2. Beratungsstelle für Senioren im Rathaus
3. Ergebnisse der Expertenrunde zum Seniorenpolitischen Gesamtkonzept
4. Durchführung Neuwahlen
5. Sonstiges

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Seniorenbeirates vom 09.07.2020

Der Erste Bürgermeister Herr Bauer eröffnete die Sitzung, begrüßte und gab die Leitung weiter an den Vorsitzenden Herrn Koller.

Die Niederschrift der 1. Sitzung vom 09.07.2020, die allen zugegangen war, wurde einstimmig genehmigt.

Herr Koller ging kurz auf die von Bürgern an ihn gestellten Anfragen ein: **Schneeräumungspflicht durch die Stadt auf Spazierwegen.** Ergebnis: Nach Auskunft des Bauamtes werden Feldwege grundsätzlich nicht geräumt, da der Winterdienst eine Serviceleistung der Stadt ist, aber keine Verpflichtung. Streuen oder Salzen ist auf solchen Wegen grundsätzlich nicht möglich.

TOP 2

Beratungsstelle für Senioren im Rathaus

Frau Angelika Beutel ist seit Dezember 2020 die städtische Beauftragte. Sie stellte sich vor, erläuterte die Aufgaben und informierte über den inzwischen aufgenommenen Kontaktaufbau zu anderen Fachstellen und mit Seniorenarbeit befassten Vereinen. Sie habe auch durch verschiedene Maßnahmen versucht, die Kontaktstelle bekannt zu machen. **Zu erreichen** ist sie im Rathaus **Mo und Mi jeweils von 14.30 bis 16.30**. Sie schlug vor, **einen ehrenamtlichen Fahrdienst für Senioren zum Impfzentrum in EBE** einzurichten wie dies in anderen Gemeinden vorhanden sei. Als ersten Schritt soll es in „Grafiing aktuell“, in den Zeitungen und auf der Homepage der Stadt einen Aufruf geben. Herr Bauer sicherte zu, dass die Fahrtkosten von der Stadt übernommen werden. Versichert sind die Ehrenamtlichen über die kommunale Unfallversicherung und über die eigene private Haftpflichtversicherung. Nach Informationen von Frau Beutel lassen sich in Vaterstetten die ehrenamtlichen Fahrer vom Fahrgast eine Haftungsausschlusserklärung unterschreiben. Sobald sich ein Fahrdienst gebildet hat, wird es eine Bekanntmachung in „Grafiing aktuell“ geben. Ansprechpartner sind Frau Beutel und Herr Koller.

Frau Eberl schlug vor, **einen Newsletter für Senioren** herauszubringen, den Senioren dann von der Stadt zugeschickt bekommen können, wenn sie eine E-Mail-Adresse hinterlegen. **Diese Anregung wurde vorerst nicht weiterverfolgt.**

Herr Koller erinnerte noch einmal an den Antrag des Seniorenbeirates auf **Einführung eines Bürgerbusses**. Nach übereinstimmender Meinung wird der Antrag **nicht mehr weiterverfolgt**, da die ursprünglichen Voraussetzungen nicht mehr zutreffen: der 8-Sitzerbus kann wegen Rostschäden nicht mehr verkauft werden, Fahrer für diesen Bus auf ehrenamtlicher Basis waren nicht zu finden und eine Neuanschaffung ist derzeit wegen Corona-Auflagen nicht wirtschaftlich.

TOP 3

Ergebnisse der Expertenrunde zum Seniorenpolitischen Gesamtkonzept

Herr Koller wies darauf hin, dass Ergebnisse noch nicht vorliegen, aber nach Auskunft des Landratsamtes im 2. Quartal 2021 nach Anhörung der Bürgermeister erwartet werden. Nach einer Veröffentlichung könne mit dem LRA ein Besprechungs- bzw. Erläuterungstermin vereinbart werden.

TOP 4

Durchführung Neuwahlen

Herr Koller berichtete, dass sich durch den Aufruf in „Grafring aktuell“ drei Interessenten für die Mitarbeit im Seniorenbeirat gemeldet haben: die Herren Josef Carpus und Manfred Stein konnten sich persönlich vorstellen. Da Frau N. wegen Krankheit nicht erscheinen konnte, wurde ihre schriftliche Bewerbung vom Vorsitzenden vorgelesen. Im Gremium bestand Einverständnis, den Seniorenbeirat auf 12 Personen zu erweitern. **Der Vorsitzende wird an den Stadtrat einen Antrag auf Erweiterung stellen.** Nach der Entscheidung durch den Stadtrat sollen an einem noch zu bestimmenden Termin Neuwahlen durchgeführt werden. Herr Koller erklärte, dass er für die nächste Periode weiterhin für den Förderverein des Seniorenhauses im Gremium bleiben, aber als Vorsitzender nicht mehr kandidieren werde wegen starker zeitlicher Belastung durch den Neu- und Umbau des Seniorenhauses.

TOP 5

Sonstiges

Herr Koller berichtete über die Planungen zur Erweiterung des Seniorenhauses und speziell über die Neugestaltung des vorhandenen Spielplatzes. Dieser soll künftig so gestaltet werden, dass die Geräte von Jung und Alt zu nutzen sind und Eltern, Kinder, Jugendliche sowie Senioren animieren. **Herr Decker wird sich mit Herrn Seitz in Verbindung setzen, Herr Koller wird den Kontakt zum Landschaftsarchitekten vermitteln.**

Mit Dank für die rege Mitarbeit schloss der Vorsitzende um 18:45 Uhr die 18. Sitzung des Seniorenbeirates.

Grafring b.M., 12.03.2021
Stadt Grafring b.München

Josef Koller
Vorsitzender

Klemens Siebert
Schriftführer/in